

DEUTENBACHER

 paulGerhardt
evang.-luth. kirchengemeinde stein

Gemeindebrief

Nr. 08/09 Aug/Sep 2011
29. Jahrgang



Bild: L. Markert

Kasualien

Getauft wurden:

David Jenewein
Mika Rohrmüller
Nina Bergler
Ines Bergler
Alissa Schmunk
Elina Hungerecker

Getraut wurden:

Marcello Lösel und Jennifer Klepp
Christian Saffer und Zoe Bosselmann
Frank Pfeiffer und Tamara Sack
Elian Wolff und Olga Wolff (geb. Pschenitschny)

Beerdigt wurden:

Käthe Gietl, 71 Jahre
Brigitta Voigt 84 Jahre

„Wie die Sonnenblume entstand“

Als Gott Himmel und Erde schuf, da lag ihm besonders die Erde am Herzen. Auf ihr wollte er Menschen nach seinem Bilde leben lassen. Ihnen zuliebe setzte er einen glühenden Ball an den Himmel, die Sonne. Damit sollte die Erde hell werden und alle Lebewesen sollten

Jesus Christus spricht:

Bittet, so wird euch gegeben;
suchet, so werdet ihr finden;
klopft an, so wird euch aufgetan.

Matthäus 7,7

Monatsspruch August

Licht haben. Und die Menschen sollten dadurch merken, wie lieb Gott sie hat. Dann schuf er die Menschen. Er freute sich an ihnen. Und die Menschen freuten sich an ihrem Gott. Am meisten von allem Geschaffenen aber liebten sie die Sonne. An ihr erkannten sie das Gute, die Wärme, die Liebe Gottes. Sie wussten, ohne die Sonne können wir nicht leben.

Aber im Laufe der Zeit vergaßen die Menschen, dass die Sonne sie jeden Tag wärmte und dass sie den Pflanzen die Kraft zum Wachsen gab. Da wurde Gott

traurig, denn er hatte doch die Sonne aus Liebe zu den Menschen geschaffen. Gott überlegte, was er wohl tun konnte?

Dann gab er den Menschen Samen mit der Botschaft diesen zu säen, zu pflegen und ihn durch die Sonne wärmen zu lassen, damit er wächst. Die Menschen sollten daran erinnert werden - das Gute kommt von Gott.

Eines Morgens fanden die Menschen überall Blumen, in den Gärten, auf den Wiesen, ja ganze Felder waren übersät mit Blumen. „Sind das nicht lauter kleine Sonnen, die vom Himmel gefallen sind?“ riefen die Menschen. „Lauter Sonnen - lauter Sonnenblumen!“ Und ihnen fiel wieder ein, dass Gott ihnen die Sonne geschenkt hatte, die große Sonne am Himmel.

Seitdem erinnern diese Sonnenblumen uns Menschen zum einen daran, wie schnell wir Gott vergessen können, und zum anderen daran, dass wir ohne Gott gar nicht leben könnten.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit

Frank Möwes, St. Lorenz Oberasbach

■ Wir haben wieder einen Pfarrer! Einführung am 25. September

Einen herzlichen Willkommensgruß zum Dienstantritt richten wir auch im Namen der Paul-Gerhardt-Gemeinde an Pfarrer Reiner Redlingshöfer und seine Frau.

Pfarrer Redlingshöfer ist derzeit als Gemeindepfarrer im Dekanat Bad Windsheim eingesetzt, wo er für sechs eigenständige Gemeinden mit jeweiligem Kirchenvorstand zuständig ist.

Im September 2011 übernimmt er die Pfarrstelle der Paul-Gerhardt-Gemeinde. Der Kirchenvorstand hat sich unter mehreren Bewerbern für ihn entschie-

den, wobei im Auswahlgespräch die künftigen Aufgaben, Erwartungen und Wünsche der Gemeinde deutlich gemacht wurden.

Am 25. September um 9.30 Uhr findet im Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche die Installation durch die Dekanin Almut Held statt. Zum anschließenden Empfang im Foyer der Kirche sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf den neuen Pfarrer.

*Theo Sitzmann,
Vertrauensmann im KV*

■ Pfarrer Reiner Redlingshöfer stellt sich vor

Liebe Deutenbacherinnen und liebe Deutenbacher,
in diesen Wochen sind es zehn Jahre, dass ich meinen Arbeitsplatz am Fürther Landratsamt aufgab, um mit



damals 38 Jahren noch einmal die Schulbank zu drücken und als Spätberufener an der Augustana Hochschule in Neuendettelsau Theologie zu studieren. Seinen Anfang nahm diese Entscheidung während einer Einkehrwoche bei der Kommunität Jesu Weg in Craheim. Auf die Frage, was ich gerne beruflich machen würde, wenn ich mit meinem Leben noch einmal von vorne anfangen könnte, antwortete ich der Leiterin dieser Einkehrtage spontan und aus tiefstem Herzen: Pfarrer werden. Ihre Antwort, was mich hindert es doch noch zu werden, hat mich monatelang umgetrieben und schließlich zum Entschluss gebracht, meine Karriere in der Kommunalverwaltung und Kommunalpolitik aufzugeben, um das zu werden, was ich als Jugendlicher ursprünglich wollte. So habe ich an mir selbst erfahren, wie Gott Leben verändern kann und dabei, wie schon oft, erleben dürfen: Gottes Wege sind nicht immer ge-

[weiter auf Seite 4 >> \[3\]](#)

■ Pfarrer Redlingshöfer stellt sich vor

>>Fortsetzung von Seite 3:

radlinig, aber wer sich auf Gottes Wege einlässt, der erfährt, dass diese Wege gute Wege sind.

In den vergangenen sechs Jahren war ich als Pfarrverwalter im Dekanat Bad Windsheim zunächst für eine Pfarrei mit drei kleinen Kirchengemeinden und nach einer Umstrukturierung im Dekanat in den vergangenen dreieinhalb Jahren für die neu entstandene Tiefgrundpfarrei zuständig, mit sechs Kirchengemeinden, die jeweils über eine eigene Kirche, Kirchenvorstand und Gemeindehaus verfügten. Nun freue ich mich, dass ab Mitte September mein Einsatz ganz einer, Ihrer Paul-Gerhardt-Gemeinde in Stein-Deutenbach und deren Menschen gilt. Ich bin Pfarrer geworden, um den Menschen nahe zu sein, sie in Lebensumbrüchen und Krisen zu begleiten und gemeinsam mit

ihnen unseren menschenfreundlichen Gott zu feiern.

Nach Deutenbach komme ich zusammen mit meiner Ehefrau, die derzeit noch als Krankenschwester in einer neurologischen Rehaklinik in Bad Windsheim arbeitet und die ich als Organistin in einer meiner bisherigen Gemeinden kennen gelernt habe. Ab Ende dieses Jahres werden wir, so Gott will, zu Dritt im Pfarrhaus wohnen, da wir im Dezember ein Kind erwarten.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg, den wir unter Gottes Geleit mit Ihnen gehen dürfen und besonders freuen wir uns auf viele persönliche Begegnungen und Gespräche.

Am besten gleich bei meiner Einführung am 25. September in unserer Paul-Gerhardt-Kirche.

Ihr Reiner Redlingshöfer

■ Dank an Pfarrer Frank Möwes für Vertretungsarbeit

Der Kirchenvorstand dankt Pfarrer Frank Möwes auch im Namen der Paul-Gerhardt-Gemeinde für seinen Einsatz während der Vakanzzeit von März bis September 2011. Neben Aufgaben in seiner Heimatgemeinde Oberasbach hat er als Pfarramtsführer und im Seelsorgebereich gewirkt und den Kirchenvorstand mit seiner sachlichen Art und fachlichen Kompetenz bei wichtigen Entscheidungen, wie energetische Sanierung des Pfarrhauses und Umbaumaßnahmen im Gemeindezentrum, begleitet.

Dank gebührt auch unserer Diakonin Ester Wolf für ihren Einsatz bei der Konfirmandenausbildung und der Gestaltung des Familiengottesdienstes anlässlich des Gemeindefestes.

Nicht zuletzt danken wir dem Pfarrersehepaar Sabine und Michael Meister und Pfarrer Tobias Wittenberg für ihre Aushilfe bei der Konfirmandenausbildung und der Konfirmation bzw. im Kasualbereich.

*Theo Sitzmann,
Vertrauensmann im KV*

■ Finanzierung des Gemeindebriefes: Bitte um Spende

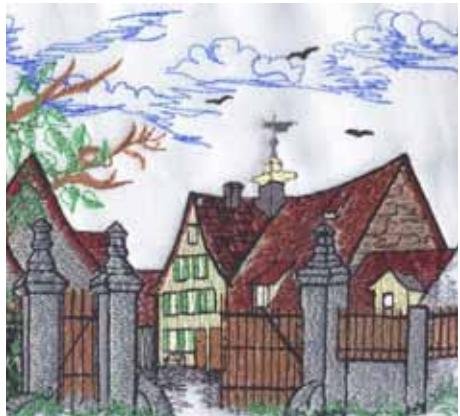
Wie in jedem Jahr liegt dieser Ausgabe ein Überweisungsträger bei, mit dem wir um eine Spende zur Finanzierung von Druck und aktueller Software unseres Gemeindebriefes bitten.

Dank des vorbildlichen ehrenamtlichen Engagements unserer Layouter, dem Redaktionsteam, zu dem neben den Layoutern noch weitere Ehrenamtliche zählen und den verlässlichen

Gemeindebriefausträgern, konnten wir die Kosten in den letzten Jahren trotz Teuerung in vielen Lebensbereichen sogar minimal reduzieren. Wir danken herzlich für die Spenden im vergangenen Jahr. Jeder Euro ist ein wichtiger Beitrag, den Gemeindebrief regelmäßig und in einer guten Qualität in die Häuser zu bringen.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

■ Einladung zur Stadelpredigt am Löselhof am 18. September



Zeichnung: Paul Wittmann, Stein

Die Familie Lösel lädt wieder zur Stadelpredigt auf ihren Hof ein. Die drei Steiner evangelischen Gemeinden feiern gemeinsam mit den Posaunenchören aus Dietersdorf und Stein am Sonntag, 18. September, um 10 Uhr einen Gottesdienst im Freien. Wer beim Aufstellen der Bänke helfen will, ist schon um 9 Uhr auf dem Löselhof willkommen. Die Predigt hält in diesem Jahr Pfarrer Michael Meister von der Gemeinde St. Jakobus-Kirche.

Nach dem Gottesdienst ist Gelegenheit zum Mittagessen im Gasthof Simon.

■ Gaben zum Erntedank-Gottesdienst

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie um Spenden in Form von haltbaren Nahrungsmitteln für unseren Erntedankgottesdienst am 2. Oktober, 10 Uhr. Bitte informieren Sie unser Pfarramt bis zum 28. September, wenn eine Spende bei Ihnen abgeholt werden darf. Am Samstag, 1. Oktober ist unsere Messnerin von 11 bis 12 Uhr in der Kirche, um Spenden entgegenzunehmen. Bitte

achten Sie bei Ihrer Spende auf Haltbarkeit. Wir haben keine Möglichkeit der Kühlung.

In der Woche nach dem Gottesdienst werden die Spenden an gemeinnützige Organisationen weitergegeben. Daher sind zu kühlende Speisen oder schnell welkende Gemüsesorten ungeeignet. Herzlichen Dank für Ihre Gaben.

Aus unserer Kindertagesstätte

Das KiTa-Jahr neigt sich dem Ende zu. Für die Unterstützung durch Eltern und Elternbeirat möchten wir uns herzlich bedanken.

Wir freuen uns über eine eigene Musik-anlage, die uns der Elternbeirat spen-diert hat. Ein riesengroßes Dankeschön dafür.

Bei zahlreichen Aktionen (Kuchenver-kauf, Grillfest, Weihnachtsaktion...) hat der Elternbeirat Geld gesammelt, das unseren Kindern zu Gute kommt.

Ein besonderer Dank gilt Diakonin Es-

ther Wolf. Die Kinder waren begeistert über ihre wöchentlichen Besuche in unserer KiTa, bei denen biblische Ge-schichten erzählt und Lieder gesungen wurden.

Sehr schön war auch unser Kinderbi-bejnachmittag im Juli, bei dem es um Wunder ging.

Wir wünschen allen Kindern und Eltern schöne, erholsame Sommerferien und den zukünftigen Schulkindern einen guten Start .

● Kreuzgang-Festspiele Feuchtwangen

Am 2. August fahren wir mit allen Kin-dern, die heuer eingeschult werden, zu den Kreuzgang-Festspielen nach Feuchtwangen und sehen uns „Pippi feiert Geburtstag“, ein Theaterstück

mit Musik von Astrid Lindgren, an. „Pippi feiert Geburtstag“ – das ist die schönste, lustigste und aufregendste Geburtstagsfeier, die man sich denken kann.

● Wir haben an folgenden Tagen geschlossen:

Wir bitten alle Eltern herzlich, die fol-genden Termine, an denen die KiTa ge-schlossen ist, vorzumerken:

Vom 8. bis 26. August machen wir Fe-riren. Am 29. und 30. August finden un-sere Klausurtage statt.

● Das neue KiTa-Jahr beginnt am 1. September

Ab 1. September begrüßen wir ganz herzlich unsere neuen KiTa-Kinder und freuen uns auf ein schönes und lustiges Miteinander.

Am 15. September, um 19 Uhr, findet unser erster Elternabend mit Elternbei-ratswahl statt.

● Erntedank-Gottesdienst am 30. September

Am 30. September laden wir zu unse-rem Familiengottesdienst zum Ernte-dankfest ein, der um 10.30 Uhr in der

Paul-Gerhardt-Kirche beginnt. Diesen gestalten wir zusammen mit Diakonin Esther Wolf.

„Tschernobyl-Kinder“ sind zu Besuch - Bitte um Spenden

Am 9. Juli kamen sie an und sind bis 6. August bei uns zu Gast: 105 Kinder und 5 Betreuerinnen. Sie wohnen bei Familien in Stein und in der Region. Den Kindern vier erholsame Wochen zu ermöglichen, ist unser Ziel. Die Gruppe erhielt Einladungen zu unserem Bürgermeister, ins Palm Beach, in den Playmobil Fun Park, nach Schloss Thurn, in das Feldbahnmuseum, zu Faber Castell und zur Feuerwehr Stein. Herzlichen Dank allen, die uns unterstützen!



Nach einer langen und anstrengenden Busreise aus Weißrussland sind die Kinder am 9. Juli in Stein eingetroffen. In der Paul-Gerhardt-Kirche wurden sie von ihren Gasteltern in Empfang genommen. Bilder: Schaepe

Wir möchten gerne im nächsten Jahr – zum 20. Mal in Folge – diese weiterhin sehr wichtigen Erholungsaufenthalte für die Kinder durchführen. Für dieses Vorhaben sind wir dringend auf Ihre Spenden angewiesen. Die Kosten betragen jedes Jahr ca. 15.000 € (Fahrtkosten, Versicherung, Bearbeitungsgebühren usw.). Jeder Betrag ist für uns eine große Unterstützung! Vielen Dank im Voraus.

Karin Schaepe



Die Initiative „Hilfe für Tschernobylkinder“ der Paul-Gerhardt-Gemeinde hat mit den vier Wochen Erholungsaufenthalt für 105 Kinder aus der strahlengeschädigten Region Weißrusslands auch heuer wieder Großes geschafft. Gasteltern und Kinder trafen sich auf Einladung der „defacto software stiftung“ Erlangen am 16. Juli zu einem Sommerfest. Nach einem Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche traf man sich im Hof der Grundschule Stein zu einem geselligen Beisammensein mit Essen und Getränken. Vielen Dank besonders Andreas Landgraf und allen Mitarbeiter/innen der Stiftung.

Rückblick auf das Gemeindefest am 3. Juli

Es hat nicht sollen sein: strömender Regen verhinderte den Gottesdienst am Brunnenplatz und auch die anschließenden Aktivitäten im Freien. Nach über 30 Jahren Gemeindefest war dies nach unserer Erinnerung das zweite Mal, dass es den ganzen Tag regnete. Gleichwohl können wir zufrieden sein

mit dem Verlauf des Festes, wenn es auch zeitweise im Gemeindezentrum sehr eng wurde. Vielen Dank an die Helferinnen und Helfer, die trotz widriger Bedingungen ihren Beitrag zum Gelingen leisteten.

Unten sehen Sie einen kleinen Rückblick in Bildern. Fotos: KiTa u. L. Markert



*„Ob Afrikaner oder Deutenbacher – Gott hat uns alle lieb“
Diakonin Esther Wolf und unsere KiTa-Kinder gestalteten den festlichen Gottesdienst.*



Die Vorführungen der KiTa-Kinder am Nachmittag in der Paul-Gerhardt-Kirche haben zahlreichen Zuschauer begeistert.

Unten: Hier gab es die „Klassiker“: Bratwürste und Schweinebraten



Aus der Jugendarbeit

- Herbstfreizeit 2011 der Paul-Gerhardt-Jugendarbeit
„Entdecker Camp - Natur pur“

Alle Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren sind eingeladen, mit uns vom 29. Oktober bis 2. November nach Weidenberg ins Naturfreundehaus an der Königsheide zu fahren. Es ist ein schönes Haus mitten in der Natur, das eine tolle Sonnenterrasse, einen Grillplatz und eine Kletterwand sowie mehrere Gruppenräume bietet. Alles dürfen wir ungestört nutzen.

Rund um das Haus warten eine Wiese mit ausreichend Platz für Spiele und Sport sowie ein Lagerfeuerplatz auf uns. Unser diesjähriges Thema wird „Entdecker Camp – Natur pur“ sein.

Hier wollen wir mit den Kindern die Natur kennen lernen und zusammen viele Abenteuer erleben.

Der Preis dafür beträgt 90,- € (inkl. 4 Übernachtungen, Hin- und Rückfahrt mit der Deutschen Bahn, Unterkunft, Vollverpflegung und Material).

Wir, das Freizeitteam von der Paul-Gerhardt-Jugendarbeit, freuen uns auf die Erlebnistage mit Euch.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung bekommt Ihr im Gemeindezentrum bei Diakonin Esther Wolf (Tel: 68 54 32) oder per Mail an esther.schmidt@arcor.de.

Aus der Konfirmandenarbeit

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinden Paul-Gerhardt-Kirche und St. Jakobus sind vom 5. bis 11. September am Plätlinsee auf Neue-Wege-Freizeit. Zentraler Inhalt ist das

Glaubensbekenntnis.

Der nächste Konfirmandensamstag findet am 24. September von 16 bis 21 Uhr im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum statt.

Lektorin Mechthild Heinke verlässt Deutenberg - Verabschiedung 7. August

Seit Anfang der 90er Jahre hat sich Mechthild Heinke in der Paul-Gerhardt-Gemeinde als Lektorin und in der Seniorenarbeit engagiert. Nach dem Tod ihres Mannes zieht sie in die Nähe ihrer Verwandtschaft nach Quedlinburg/Harz.

Mechthild Heinke wird am Sonntag, 7. August als Lektorin ihren letzten Got-

tesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche halten.

Der Kirchenvorstand wird sie aus diesem Anlass gebührend verabschieden. Herzlichen Dank im Namen der Kirchengemeinde. Wir wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg Gottes Geleit.

Der Kirchenvorstand

Montagstreff - nicht nur für Ältere

1. August: Sommerfest
26. September: „Mütter in der Bibel“ - jeweils um 14.30 - 16.00 Uhr, Gemeindezentrum

mit Billy und Alex

Diavortrag mit Vikarin Kathrin Seeliger

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Deutenbach



Landeskirchliche Schauen Sie vorbei im Deutenbacher Gemeinschaftshaus, Neuwerker Weg 15a, 90547 Stein.

Im Internet finden Sie uns unter www.lkg-deutenbach.de. Termine finden Sie unter: www.lkg-deutenbach.de/ oder bei Ihren Pfarrämtern in Stein.

■ Arbeitskreis Stellensuchender in Stein

Ziel dieses Arbeitskreises ist es, eine Plattform für Stellensuchende und potentielle Arbeitgeber herzustellen und zwischen diesen Parteien zu vermitteln. In der Praxis sieht das so aus: Arbeitgeber, die eine Stelle zu besetzen haben, fragen beim Arbeitskreis an. Der Arbeitskreises sucht aus den vorhandenen Leistungsprofilen das Passende heraus. Dem gesuchten Profil entsprechende Bewerber werden von uns

verständigt. Der Rest ist Sache beider Parteien, d.h., die Interessenten müssen nun selbst aktiv werden, indem sie ihre Bewerbungsunterlagen bei „ihrem“ Arbeitgeber abgeben.

Weitere Infos:
Siegfried Schöneborn
Löschgestr. 3 a, 90547 Stein
Tel: 47 20 746 oder 0179 500 40 27
Fax: 47 20 176
eMail: AKStelleninStein@aol.com

■ Besondere Familiensituation

Elternkreis Fürth:
Gesprächskreis für Eltern entwicklungsverzögter und behinderter Kinder. Die Kinder werden von einer



Erzieherin betreut.
Näheres erfahren Sie von U. Pöllmann-Koller,
Behindertenseelsorge, Tel: 67 68 61.

■ Beratungsstelle für Lebenskrisen



„Mir wird alles zuviel! Es muss etwas geschehen!
Jetzt möchte ich etwas ändern! Jetzt möchte ich mir helfen lassen!
Gespräche können helfen!“

„Wendepunkt“ berät Menschen in Lebenskrisen. Ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern, wird durch ständige Fortbildung geschult. Das Team unterliegt der Schweigepflicht. Hier erfahren Sie qualifizierte Hilfe im Einzelgespräch und auch Unterstützung durch längerfristige Wegbegleitung. In besonderen Situationen sind auch Hausbesuche möglich. Die Beratungsstelle finden Sie in der Goethestraße 3, 90547 Stein. Termine können Sie unter folgender Telefonnummer vereinbaren: **(01578) 60 89 082**

Evang.-Luth. Paul-Gerhardt-Kirche
90547 Stein-Deutenbach
www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Für Sie zu sprechen:

Pfarramt:

Christine Eretz, Pfarramtssekretärin, Goethestraße 3,
Tel: 68 77 88 Fax: 68 90 312
Mail: pfarramt.stein-deutenbach@elkb.de
Internet: www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Öffnungszeiten:

Montag 16.30 bis 18.00 Uhr,
Mittwoch und Freitag 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrer in der Vertretungszeit:

Pfr. Frank Möwes
90522 Obersbach
Tel: 69 21 41
Mail: moewes@st-lorenz-oberasbach.de

Vertrauensmann im Kirchenvorstand:

Theo Sitzmann, Tel: 68 25 40

Mesnerin:

Elftraude Frohnmayer, Tel: 67 24 55

„Wendepunkt“:

Beratungsstelle der Paul-Gerhardt-Kirche
Goethestraße 3, Tel: 01578 60 89 082

Jugendarbeit u. Familienarbeit:

Diakonin Esther Wolf
Goethestraße 1, Tel: 68 54 32
Mail: esther.schmidt@arcor.de

Kindertagesstätte (KiTa):

Brigitte Dorberth, Goethestraße 1
Tel: 67 85 83 Fax: 255 70 98
Mail: Kita.paul-gerhardt@t-online.de
Internet: www.kita.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Initiative Hilfe für Tschernobylkinder:

Karin Schaepe, Tel: 67 43 39
Internet: www.pg-hilfe-fuer-tschernobylkinder.org

Evang. Kirchenbauverein:

1. Vorsitzender Theo Sitzmann Tel: 68 25 40

Diakonieverein:

- Diakoniestation, Ambulante Pflege
- Brigitte Wehner, Martin-Luther-Pl. 1, Tel: 68 31 03
- Nächstenhilfe:
- Renate Heilmann, Tel: 68 55 37

Internet: www.diakonie-stein.de

Bankkonten

Pfarramt:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 709 301

Spendenkonto:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 200 709 301

Kirchgeldkonto:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 300 709 301

Impressum

DEUTENBACHER Gemeindebrief

29. Jahrgang, Auflage 1500 Stück

Verantwortlich: Pfarrer Frank Möwes

Redaktion: Team der Paul-Gerhardt-Kirche

Kirchenbauverein:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 728 004 und
Sparkasse Fürth BLZ 762 500 00 Konto Nr. 310 300

Diakonie:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 721 204

Hilfe für Tschernobylkinder:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 100 709 301

Goethestraße 3, Tel: 68 77 88

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe

Okt./Nov. 2011 (Nr. 10/11):

2.9.2011

Einladung zum Gottesdienst

31.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant D. Kühne
07.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Lektorin M. Heinke
14.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant D. Kühne
21.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Vikarin K. Seeliger
28.08.	09.30 Uhr	Abendmahls-Gottesdienst (Saft)	Prediger J. Lehnert
04.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst (anschließend Eine-Welt-Verkauf)	Lektorin B. Gastner, Roßtal
11.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. M. Wolf, Rohr
18.09.	10.00 Uhr	Stadelpredigt auf dem Löselhof	Pfr. M. Meister
25.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst zur Einführung von Pfr. Reiner Redlingshöfer mit Abendmahl (Wein)	Dekanin A. Held
25.09.	18.00 Uhr	„Diveln“ - Jugendgottesdienst	
30.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst der Kindertagesstätte	Diakonin E. Wolf und KiTa-Team
30.09.	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Wohnanlage St. Michael	Pfr. R. Redlingshöfer mit Pfr. J. Stanczac
02.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest	Pfr. R. Redlingshöfer

Kreise

Eltern-Kind-Gruppen	geb. Nov.09 - Feb. 10 (White,Tel:0151/12250325) geb. Nov.09 - Feb. 10 (White,Tel:0151/12250325)	Dienstag Donnerstag	wöchentlich wöchentlich	10.30 Uhr 14.30 Uhr
Kinder und Jugend	Jungschar (6 - 11 Jahren) Jugendgruppe (ab 12 Jahren) Orientalischer Tanz für Kinder	Montag Montag Freitag	wöchentlich (nicht i. d. Ferien) wöchentlich (nicht i. d. Ferien) wöchentlich (nicht i. d. Ferien)	16.00 Uhr 17.30 Uhr 14.30 Uhr
Erwachsenen-Kreise	Montagstreff - nicht nur für Ältere (Themen siehe S.9) Hausbibelkreise (Information im Pfarramt) Gymnastik (f. Frauen zwischen 30 u. 50)	Montag Dienstag Dienstag	1.8./26.9. 6./20.9. wöchentlich	14.30 Uhr 20.00 Uhr 20.00 Uhr
Ausschüsse	Kirchenvorstandssitzung Diakonieausschuss Jugendausschuss	Montag Mittwoch Montag	19.9. 14.9. 26.9.	19.30 Uhr 19.30 Uhr 19.30 Uhr

Veranstaltungen

21.9.	19.00 Uhr	S seit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum statt: Paul-Gerhardt-Gespräche - Neue Themenreihe „Mit der Bibel und dem Glauben ins Gespräch kommen“: Thema ist noch offen
24.9.	16.00 Uhr	Konfirmanden-Samstag

Wir machen Urlaub!

Das Pfarramt ist deshalb vom 8. bis 22. August nicht besetzt.